

07.04.2018

Fiskalische Straße 2

21109 Hamburg

## Protokoll der Mitgliederversammlung des Beyond Borders e.V.

Die Versammlung beginnt um 13.30 Uhr. Die Vereinsvorsitzende und Versammlungsleiterin Frau Meier begrüßt die Anwesenden. Frau Meier schlägt Herrn Aalders als Protokollanten vor. Er wird durch Zuruf als Protokollant bestätigt. Mit 15 anwesenden Mitgliedern von insgesamt 20 wird die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt.

Es wird von Frau Meier folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

1. Rückblick Projekt „International Youth for Refugees 2018“
2. Organisatorisches
  - 2.1 Mitgliedsanträge, Mitgliedsbeiträge und Fördermitgliedschaften
  - 2.2 Fotos des Projektes im März 2018
  - 2.3 Die Nutzung von Trello
  - 2.4 Website, Blog, Social Media, Newsletter
3. Die Vereinsatzung
  - 3.1 Die Paragraphen §2, §3, §7 und §13
  - 3.2 Die Wahl des/der dritten Vorsitzenden
4. Gruppenfoto & Portraits
5. Neues Beyond Borders-Projekt 2018/19: Konzept und Vorgehensweise

Die Tagesordnung wird von allen Mitgliedern durch Zuruf bestätigt.

### **1. Rückblick Projekt „International Youth for Refugees 2018“**

Es wurde der Ablauf des Projektes im März 2018 kurz wiederholt. Zudem gab jedes am Projekt beteiligte anwesende Mitglied ein kurzes Feedback, wie es das Projekt persönlich erlebt hat. Das Feedback fiel ausnahmslos positiv aus.

### **2. Organisatorisches**

#### **2.1 Mitgliedsanträge, Mitgliedsbeiträge und Fördermitgliedschaften**

Die Anwesenden wurden dazu angehalten, Fördermitglieder anzuwerben. Außerdem wurden sie an die Zahlung ihres Mitgliedsbeitrags erinnert. Der jährliche Mitgliedsbeitrag für ordentliche Mitglieder von genau 10,- € soll im Geschäftsjahr 2018 bevorzugt per Überweisung bezahlt werden. Ab dem nächsten Geschäftsjahr 2019 soll der Mitgliedsbeitrag bevorzugt per Lastschriftverfahren eingezogen werden. Für Fördermitglieder gilt ein Mindestbeitrag von 10,- €. Sie haben dementsprechend die Möglichkeit, mehr zu zahlen. Der Beitrag der Fördermitglieder wird bevorzugt auch schon im Jahr 2018 per Lastschrift eingezogen. Hintergrund dieser Bitte um unterschiedliche Bezahlungswege sind

die Kosten, die dem Verein für jedes Lastschriftmandat einmalig anfallen. Auf diese Weise sollen die anfallenden Kosten auf zwei Jahre verteilt werden.

## **2.2 Fotos des Projekts März 2018**

Es werden Fotos des Projektes „International Youth for Refugees 2018“ gezeigt.

## **2.3 Die Nutzung von Trello**

Die Anwesenden berichten von Problemen mit der Plattform „Trello“, die für Organisation verwendet wird. Es werden entsprechende Tipps und Hilfe von der Versammlungsleiterin gegeben.

## **2.4 Website, Blog, Social Media, Newsletter**

Die Versammlungsleiter lobt das Social Media-Team von Beyond Borders e.V. für ihre bisherige Arbeit.

Der Newsletter wird auf Deutsch und auf Englisch verfasst und entsprechend der Muttersprache der Adressierten versendet. Er enthält drei Fotos und zwei kurze Texte. Bisher gab es noch zu wenig Anmeldungen für den Newsletter, doch in Kürze soll der erste Newsletter verschickt werden.

Die Versammlungsleiterin schlägt Frau Bruno als Verantwortliche für den Blog auf der Vereinswebsite vor. Sie bestimmt, dass durch Fingerzeig abgestimmt wird. Es gibt keine Einwände. Frau Bruno wird mit 15 von 15 Stimmen als Verantwortliche für den Blog gewählt und nimmt die Wahl an.

## **3. Die Vereinssatzung**

Die Satzung von „Beyond Borders e.V.“ (Stand 26.11.2017) muss geändert werden, um vom Finanzamt als gemeinnützig akzeptiert zu werden. Das Finanzamt hat Änderungsaufgaben zu der Satzung (Stand 26.11.2017) angegeben, die die Paragraphen §2, §3 und §13 betreffen.

Es wird vorgeschlagen, zusätzlich zu diesen drei Paragraphen auch Paragraph §7 der Satzung zu ändern. Hintergrund dieses Vorschlags ist die Tatsache, dass die stellvertretende Vorsitzende des Vereins, Frau Olberding, ab September 2018 einige Monate im Ausland verbringen wird. Daher soll die Aufnahme eines dritten Vorstandsmitglieds erwogen werden.

### **3.1 Die Paragraphen §2, §3, §7 und §13**

Es wird über die einzelnen Paragraphen §2, §3, §7 und §13 der Satzung diskutiert. Dazu werden die genannten Paragraphen aus dem aktueller Stand der Satzung vom 26.11.2017 laut verlesen. Eine Abstimmung durch Fingerzeig ergab mit 15 von 15 Stimmen, dass zuerst gemeinsam ein Änderungsvorschlag für alle der genannten Paragraphen erarbeitet werden, und erst danach über die Änderung der gesamten genannten Paragraphen abgestimmt werden soll.

Zu §3 (Gemeinnützigkeit) und §13 (Satzungsänderung und Auflösung des Vereins): Um die Gemeinnützigkeit zu erlangen, muss §3 und §13 jeweils ein Satz bzw. Teilsatz hinzugefügt werden, der im genauen Wortlaut von der Abgabenordnung vorgeschrieben ist. Da Beyond Borders die Gemeinnützigkeit erstrebt, wird ein dementsprechender Änderungsvorschlag gemacht.

Zu §2 (Zweck des Vereins): Frau Meier erläutert die rechtliche Grundlage, dass der Vereinszweck für die Bestätigung der Gemeinnützigkeit von einem Dritten ohne weitere Auslegung bzw. Interpretation verstanden werden können muss. Dafür müsse die Tätigkeit des Vereins unter einen oder mehrere Zwecke der §§ 52 – 54 AO subsumiert werden. Zudem erläutert Frau Meier, dass alle Projekte des Vereins dem Vereinszweck (§2 der Satzung) entsprechen müssen. Anhand dieser Informationen wird gemeinsam ein Änderungsvorschlag für §2 ausgearbeitet.

Zu §7 (Vorstand): Der Vorschlag, ein drittes Vorstandsmitglied aufzunehmen, wird begrüßt. Es wird vorgeschlagen, dass in dem Zuge auch die Betitelungen der Vorstandsmitglieder zu „erste/r Vorsitzende/r“, zweite/r Vorsitzende/r“ und „dritte/r Vorsitzende/r“ geändert werden. Frau Meier weist darauf hin, dass aufgrund einer Änderung der Betitelungen der Vorstandsmitglieder in §7 auch in §9 und §10 der Satzung übernommen werden sollte. Dementsprechend wird ein Änderungsvorschlag erarbeitet.

Es werden alle von den Änderungsvorschlägen betroffenen Paragraphen laut vorgelesen.

Es wird darüber abgestimmt, ob die Satzung (Stand 26.11.2017) der erarbeiteten Änderungsvorschläge gemäß geändert werden soll. Die Versammlungsleiterin bestimmt, dass per Fingerzeig abgestimmt wird. Es gibt keine Einwände.

Die Änderung der Satzung wird von den 15 anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen. Die Paragraphen §3, §7, §9, §10 und §13 der Satzung sind damit entsprechend der erarbeiteten Vorschläge geändert. Die Änderung von Paragraph §2 entsprechend des erarbeiteten Vorschlags tritt erst dann in Kraft, wenn mindestens drei der fünf abwesenden ordentlichen Vereinsmitglieder ihre schriftliche Einverständniserklärung zu der Änderung des Vereinszwecks einreichen.

### **3.2 Die Wahl des/der dritten Vorsitzenden**

Es wird soll darüber abgestimmt werden, wer der/die dritte Vorsitzende im Vorstand von Beyond Borders e.V. wird. Die Versammlungsleiterin bestimmt, dass per Fingerzeig abgestimmt wird. Es gibt keine Einwände.

Frau Meier nominiert Frau Alessandra Wildenhain. Herr Bald nominiert Frau Vanessa Bruno. Frau Bruno lehnt die Nominierung ab. Es wird darüber abgestimmt, ob Frau Wildenhain die dritte Vorsitzende wird. Die Versammlungsleiterin bestimmt, dass per Fingerzeig abgestimmt wird. Es gibt keine Einwände.

Frau Wildenhain wird mit 14 von 14 Stimmen zur dritten Vorsitzenden gewählt. Sie selbst hat sich der Abstimmung enthalten. Frau Wildenhain nimmt die Wahl zur dritten Vorsitzenden an.

Damit ist Frau Alessandra Ines Wildenhain die dritte Vorsitzende im Vorstand von Beyond Borders e.V., neben Frau Meier und Frau Olberding, die weiterhin im Amt bleiben.

Gewählte dritte Vorsitzende: Alessandra Ines Wildenhain  
Ritterstraße 77  
22089 Hamburg

---

(Unterschrift Frau Wildenhain)

Es wird von 15.24 bis 15.45 eine Pause gemacht.

### **4. Gruppenfoto & Portraits**

Es wird ein Gruppenfoto gemacht. Zudem werden Portraits von allen Anwesenden gemacht. Dies dient dem Zweck, Steckbriefe aller Mitglieder auf der Website von Beyond Borders e.V. hochzuladen.

### **5. Neues Beyond Borders-Projekt 2018/19: Konzept und Vorgehensweise**

Frau Meier schlägt vor, im August 2018 ein Planungsseminar zu veranstalten. Bei diesem soll ein Konzept für eine Performance ausgearbeitet werden, die im März 2019 von Beyond Borders e.V. und mögl. Kooperationspartnern im öffentlichen Raum in Hamburg aufgeführt werden soll.

Nachdem verschiedene Vorschläge für ein Thema des Projektes besprochen wurden, wird sich auf das Thema „Umgang mit Identität und Individualität“ geeinigt. Dabei sollen die folgenden Schlagwörter den zu setzenden Schwerpunkt beschreiben: *Vorurteile, Schubladen-Denken, Fremdheit/Anderssein, Diversität, Randgruppen, Gruppenbildung, Kultur, Diskriminierung*. Es werden verschiedene Möglichkeiten der Umsetzung des Projektes diskutiert.

Die Diskussion ergibt, dass bis zum August 2018 von Beyond Borders e.V. Experten aus verschiedenen Gebieten, wie Theater, Soziologie und Psychologie zu dem Planungstreffen im August 2018 eingeladen werden. Eine enge Kooperation mit Studierenden des Masters „Performance Studies“ in Hamburg oder auch mit professionellen Performern wird befürwortet. Es wird erwogen, das Thema der Performance auf ein konkretes Beispiel einer Randgruppe zu beziehen. In diesem Fall könne man auch Experten sowie Zugehörige der ausgewählten Randgruppe zum Planungsseminar einladen. Eine weitere Konkretisierung des Projekts wird verschoben. Auf Trello wird ein Board für diesbezügliches Brainstorming eingerichtet, an dem gerne sich alle beteiligen dürfen. Auch der Termin Anfang August soll so bald wie möglich festgelegt werden.

Um 17.30 wird die Versammlung geschlossen.

Für die Richtigkeit:

..... Protokollant (Anton Aalders)

..... Versammlungsleiterin (Marthe Meier)